

„Liebeslügen oder Treue ist auch keine Lösung“ von Ildiko von Kurty | Foto: Stephen Durrford

**Nov/Dez  
2017**

**KOMÖDIE**

**AUF DEN HUND GEKOMMEN**

von Karin Miegandl | Regie: Christos Nicopoulos  
Mit: Astrid Rempel, Uwe Melber/zürigen Reinecke, Xolani Ndlovu  
Sie fürchten vielleicht den verführerischen George Clooney als Konkurrenten, selbst von der Leinwand kann er ein Feuer versprühen, das Ihre Frau erotisch glühend lässt. Aber ein Hund? Nie, never! Noch dazu ein Hund, der zwar gepöblt und zärtlich ist, aber der selbst zum Szaleregelegen zu faul ist. Und doch führen sie eine Ehe zu dritt: Angelika, Ulrich und Bruno. Und Bruno ist ein Hund, Angelika und Ulrich sind gerade in Renne und wohlstuart. Eigentlich hätte es ihnen gut gehen können, doch dann kommt ein Hund „cans ex machina“ ...



Foto: Aesthetische Fotografie K. Dziuk

**BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER**

von Max Frisch | Regie: Christa Nadts  
Mit: Georg B. Lenzen, Sigge Zürn/uhlen, Luisa Schrimmg, Stefan Merten, Marcel Eid  
Bühnenbild: Jan Pawlowski!  
In diesem Lehrstück für die Unbehelhaberen nimmt Frisch die Mischuld des unpolitischen, stets anpassungswilligen Kleinbürgers am Aukommen des Faschismus satirisch aufs Korn. Immer wird im Städtchen vor Brandstiftern gewarnt, und Herr Biedermann ist außer sich, dass die Behörden nicht durchgreifen. Da tauchen bei ihm zwei verdächtige Gestalten auf, der Akrobat Sepp Schmitz und der kleine Willi Eisenring, zwei leidenschaftliche Brandstifter. Aus Angst, sie abzuweisen, lässt er sie bei sich wohnen und umgibt sie als Gäste. Er sieht, wie sie mit Benzinkanistern und Zündschnur-herantieren. Aber er überlässt ihnen sogar Streichhölzer, um Vertrauen zu zeigen. So ermöglicht er die Brandstiftung, die Entschärfung der ganzen Stadt. Brandaktuell!



Foto: Horizont

**URAUFFÜHRUNG, MI, 01.11. UM 20.00 UHR  
WIE KRAUT UND RÜBEN**

Ein Krimineller Schwank von Thomas Bleidiek  
Regie: Thomas Bleidiek | Mit: Volker Hen, Astrid Rempel, Martin/Maria Vogel, Christine Wolf  
Bei Henner Voss und seiner Frau Irene platz ein Brief der Krankenkasse in die (nicht vor-handende) Tütle. Man kondoliert der armen Witwe zum Tod ihres Mannes, sicher nur ein Versehen - ein Computerfehler, den man durch eine, zwei Anrufe richtigstellen und korrigieren kann. Doch: Moment mal! Wieso eigentlich? Immerhin hat der eheliche Bauer noch eine Risikolebensversicherung, die im Falle seines Todes an seine Witwe ausbezahlt wird. Ein hübsches Stimmchen, das alle finanziellen Probleme lösen würde. Also beschließt man, das Schreiben ernst zu nehmen, und setzt alles daran, den Tod des armen Mannes zu zelebrieren. Doch die Schwierigkeiten beginnen erst: Wohn mit dem quackelbändigen Henner? Ganz klar - er muss in die hohle seiner eigenen nicht existierenden, Schwester Helma schlüpfen. Nach einigen katastrophalen Fehlvorstudien glaubt man schließlich, das richtige Outfit und den richtigen Tothall gefunden zu haben. Doch die Schwierigkeiten und Verwicklungen beginnen erst...

**MUSIKALISCHES GASTSPIEL:**

**SO, 26.11 UM 20.00 UHR  
FLAMENCAOS CONNEXION NAKA & FRIENDS**

(tickets: € 23,- ERWASSIGET € 17,-)  
Das Innovative und zeitgenössische Flamenco-Fanz-Duo von Katerina & Nat startet die Reihe „FlamenGOS CONNEXION NAKA & Friends“. Damit schärfen sie in Horizont Theater einen Treppunkt in Köln für „Flamencos“ und Künstler aus aller Welt - einen Ort, wo der Gesang, die Gitarre und der Tanz zur Einheit werden, und aus der Improvisation heraus ihre persönliche Kunstform zum Ausdruck gebracht wird.

**LIVE CONCERT  
SO, 12.12. UM 19.00 UHR  
SO, 17.12. UM 19.00 UHR  
AMBERQUILL**

Zwischen Straßenmusik und Kerzenspielen: Sante Harmonien und treibende Rhythmen erzählen Geschichten von Nachtwächtern, kleinen Menschen und himmlischen Geschöpfen. Die Kompositionen der Kölner Songwritern nehmen Sie mit auf eine Reise in eine Welt voller Klang und Gefühl. Und die Reise lohnt sich.



Foto: M. Kraiss

**LESUNG  
MEINEN HASS BEKOMMT IHR NICHT**

von Antoine Lefris | Dramaturgie: Eva Marianne Kraiss  
Übersetzung: Doris Heilmann  
Mit: Anne Schröder / Eva Marianne Kraiss  
Mit seinem Werk MEINEN HASS BEKOMMT IHR NICHT gelingt dem Journalisten Antoine Lefris auf beeindruckende und bewegende Weise, seinen Zorn und Hass in der Beschreibung des Verlustes seiner geliebten Frau, die während des Anternats auf das Konzert-Café „Bataclan“ am 15. November 2015 getötet wurde, etwas entgegenzusetzen. Bei dem Antritt wurden 90 Menschen ermordet. Der Text steht nicht für ein Verzweilen, aber für Frieden. Das ist seine große Leistung.

**Veranstalter: Energie Stückwerk  
SO, 03.12 um 20 Uhr  
DIE MAUSEFALLE**



Foto: Stoppek/Natho

**Veranstalter: Gruppe Origami  
MO & DI, 11. & 12.12 um 19:30 Uhr  
MR. P.L.K.S. IRENHAUS**

„Die Bärenrin hackt den Mäusen - schnapp die klitzkleinen Schwanzlein ab...“  
Baskerville Manor, ein uraltes Gasthaus, im Scherensium. Abgeschnitten von der Außenwelt. Und dann geschieht ein Mord. Soms Verdächtige und kein Gärtner... Segeant Trotter tappt im Dunkeln in diesem Krimi-Theater, geschrieben von der Queen of Crime“. Das Kölner Amateurtheater „Energie Stückwerk“ spielt seit mehr als zehn Jahren, u.a. Stücke von Schiller, Ayckkoorn oder Theresa Walser - inszeniert von Regisseur und Schauspieler Thomas Wenzel.

**Veranstalter: Gruppe Origami  
MO & DI, 11. & 12.12 um 19:30 Uhr  
MR. P.L.K.S. IRENHAUS**

von Ken Campbell  
Regie: Wynam Chedadi  
Schauspieler: Julia Dolling, Kirsten Hurling, Farja Üstü, Jörg Zimmermann  
Söwleg Kampen, Wieke Köppel, Elke Neuhard.  
Wie reagieren Sie, wenn völlig unerwartet ein Cowboy Ihr Haus betritt und behauptet, Ihr Haus wäre sein Haus? Ist ein Tisch kein Tisch mehr, wenn man seine Beine kürzt? Und „Was ist Wirklichkeit in diesem Spiegelkabinett?“ Ken Campbell nimmt uns alle mit in seine absurden-räuscherliche Welt. Ihm gelingt ein Bühnenstück voller kleiner Dramen, in denen Menschen ihren Alltag zu leben versuchen, bis ihnen plötzlich der Boden unter den Füßen wegrutscht. Der britische Autor treibt die alltäglichen Dinge auf die Spitze, bis die Grenzen zwischen Wirklichkeit und Wahnsinn verschwimmen.

**HORIZONT  
THEATER**

**LESUNG AM FR., 10.11 UM 20 UHR  
NOMADIN WIDER WILLEN**

Lesung Piccolo-Theater Unenens  
Von und mit Dorothea Kreyer & Christine Wolf  
Ein Abend über: Louise Straus-Frirst  
Kunststücken, Journalismus,  
Kunststern und erste Ehefrau des  
surrealistischen Künstlers Max Ernst.



Theater mit Sahne ist wieder im Programm!

Unsere Künstler bieten Ihnen einen kurzweiligen Begegnungsrachmittag bei **Kaffee und Kuchen**. Ein erlesenes literarisch-musikalisches Programm erwartet Sie in unserem Café. Theater mit Genuss und Sahne alles ist im Eintrittspreis von 12 Euro enthalten. **Immer mitkochen um 15 Uhr** - Wegen des hausgemachten Kuchens wird um Vorbestellungen gebeten.



**SPIELPLAN  
November/Dezember 2017**

Thürmchenswall 25 • 50668 Köln  
Nähe Ebertplatz  
Tel: 0221-131604 • Fax: 138921  
mail@horizont-theater.de  
www.horizont-theater.de



myspace.com/horizonttheater  
twitter.com/horizonttheater  
Facebook: Horizont Theater Köln  
www.horizont-theater.de



Mehr Informationen zum  
Kindertheater finden Sie  
im KinderSpielplan/Post-  
karten oder im Internet.



Bücher und besuchen Sie das „Horizont  
Theatercafé“ oder den „Theaterkassa“ für  
Ihre Privatfeier und Feiern!!!!



Neugierig auf mehr?

## KINDERTHEATER / JUGENDTHEATER

### November

MI 01.			
DO 02.			
FR 03.			
SA 04.			
SO 05.	14 Uhr: Benno und die frechen Früchte (G. Röttger)		ab 6 Jahre
MO 06.	16 Uhr: An der Arche um acht (U. Hub)		ab 6 Jahre
DI 07.			
MI 08.	10 Uhr: Frühlingserwachen (nach F. Wedekind)		ab 12 Jahre
DO 09.			
FR 10.			
SA 11.			
SO 12.	10:30 Uhr: Kalophonios Clown (nach D. Kolwenbach) <i>Krabbeltheater</i>		ab 2 Jahre
MO 13.	10 Uhr: Das Gespenst von Canterville (O. Wilde) <i>Eng/Dt</i>		ab 7 Jahre
DI 14.			
MI 15.			
DO 16.			
FR 17.			
SA 18.	14 Uhr: Benno und die frechen Früchte (G. Röttger)		ab 6 Jahre
SO 19.			
MO 20.	10 Uhr: Die Physiker (F. Dürrenmatt)		ab 12 Jahre
DI 21.			
MI 22.			
DO 23.			
FR 24.	11 Uhr: Biedermann und die Brandstifter (M. Fritsch)		ab 12 Jahre
SA 25.	10:30 Uhr: Die Stoffmante (A. Strigl) <i>Krabbeltheater</i>		ab 2 Jahre
SO 26.	16 Uhr: Benno und die frechen Früchte (G. Röttger)		ab 6 Jahre
MO 27.	10 Uhr: Die Physiker (F. Dürrenmatt)		ab 12 Jahre
DI 28.			
MI 29.			
DO 30.	10 Uhr: Leben des Gallien (von B. Brecht)		ab 12 Jahre
FR 01.			
SA 02.	14 Uhr: Der Zauberehring (A. Strigl nach Goethe)		ab 4 Jahre
SO 03.	16 Uhr: Benno und die frechen Früchte (G. Röttger)		ab 6 Jahre
MO 04.	14 Uhr: Löwe sein ist wunderbar (G.Pigrog)		ab 2 Jahre
DI 05.	16 Uhr: Das Gespenst von Canterville (O. Wilde) <i>Eng/Dt</i>		ab 4 Jahre
MI 06.	10 Uhr: Die Physiker (F. Dürrenmatt)		ab 7 Jahre
DO 07.			
FR 08.			
SA 09.	12 Uhr: Spiegel, Spiegel! (C. Nicopoulos) <i>Krabbeltheater</i>		ab 2 Jahre
SO 10.	14 Uhr: Der Zauberehring (A. Strigl nach Goethe)		ab 4 Jahre
MO 11.	10:30 Uhr: Kalophonios Clown (nach D. Kolwenbach) <i>Krabbeltheater</i>		ab 2 Jahre
DI 12.	12 Uhr: An der Arche um acht (U. Hub)		ab 6 Jahre
MI 13.	14 Uhr: Lotte will Prinzessin sein (D. Dörrie)		ab 4 Jahre
DO 14.	16 Uhr: Mary, Happy und der Weihnachtsmann (A. Strigl)		ab 4 Jahre
FR 15.	11 Uhr: OX und Esel (Norbert Ebel) <i>tietsches Kippenspiel</i>		ab 5 Jahre
SA 16.	10:30 Uhr: Die Stoffmante (A. Strigl) <i>Krabbeltheater</i>		ab 2 Jahre
SO 17.	12 Uhr: Spiegel, Spiegel! (C. Nicopoulos) <i>Krabbeltheater</i>		ab 2 Jahre
MO 18.	10:30 Uhr: Das Gespenst von Canterville (O. Wilde) <i>Eng/Dt</i>		ab 7 Jahre
DI 19.	16 Uhr: Benno und die frechen Früchte (G. Röttger)		ab 6 Jahre
MI 20.	12 Uhr: Lotte will Prinzessin sein (D. Dörrie)		ab 4 Jahre
DO 21.	14 Uhr: OX und Esel (Norbert Ebel) <i>tietsches Kippenspiel</i>		ab 5 Jahre
FR 22.	16 Uhr: OX und Esel (Norbert Ebel) <i>tietsches Kippenspiel</i>		ab 5 Jahre
SA 23.	11 Uhr: OX und Esel (Norbert Ebel) <i>tietsches Kippenspiel</i>		ab 5 Jahre
SO 24.	15 Uhr: OX und Esel (Norbert Ebel) <i>tietsches Kippenspiel</i>		ab 5 Jahre
MO 25.	11 Uhr: OX und Esel (Norbert Ebel) <i>tietsches Kippenspiel</i>		ab 5 Jahre
DI 26.	10:30 Uhr: Spiegel, Spiegel! (C. Nicopoulos) <i>Krabbeltheater</i>		ab 2 Jahre
MI 27.	16 Uhr: Benno und die frechen Früchte (G. Röttger)		ab 6 Jahre
DO 28.	10:30 Uhr: Spiegel, Spiegel! (C. Nicopoulos) <i>Krabbeltheater</i>		ab 2 Jahre
FR 29.	14 Uhr: Der Zauberehring (A. Strigl nach Goethe)		ab 4 Jahre
SA 30.	16 Uhr: Benno und die frechen Früchte (G. Röttger)		ab 6 Jahre
SO 31.			

Eintrittspreise: Kindertheater 7 € - Gruppen ab 40 Pers. 5 € n.P. / Jugendtheater 12 € - Gruppen ab 20 Pers. 10 € n.P. / Gruppen ab 40 Pers. 8 € n.P.

## GESCHLOSSENE GESELLSCHAFT

Schauspiel von J.R. Sartre | Regie: Christos Nicopoulos  
 Mit: Vana Lamnjole, Liana Velder, Egnort Stavrinoga, Gregor Rötger  
 Drei Personen, ein Mann und zwei Frauen, werden an den Ort ihrer Verdamnis geführt: in einen Raum ohne die Möglichkeit sich zurückzuziehen, zu schlafen oder gar zu entkommen, also auf ewig zusammen. Die Hölle ist nicht das Jenseits, sondern ein Bild für die hollischen Möglichkeiten des Daseins: „Die Hölle, das sind die Ande“



Foto: W. Weimer

## ANTIGONE

von Sophokles | Regie: Christos Nicopoulos  
 Mit: Sabulina Arwa, Waldemar Hooge, Andreas Strigl  
 Was zählt mehr: das Verklündete Gesetz des Staates oder das ungeschriebene Gesetz der Ehre? Dies ist eine uralte Frage und in dem „Mythos von Kreon und Antigone...“ nicht mehr und nicht weniger als die Geschichte einer zweifachen, jeweils tragisch endenden Aulienung. Das in spanner Weise herausgearbeitet zu haben, ist eine Leistung von Regie und Ensemble.“ (Kohlische Rundschau)



Foto: Jürgen Eiskamp

## ABENDTHEATER

### November

MI 01.	20 Uhr: Wie Kraut und Rüben (T. Bleidick) <i>URAUFFÜHRUNG KOMÖDIE</i>
DO 02.	20 Uhr: Wie Kraut und Rüben (T. Bleidick) <i>KOMÖDIE</i>
FR 03.	20 Uhr: Wie Kraut und Rüben (T. Bleidick) <i>KOMÖDIE</i>
SA 04.	20 Uhr: Wie Kraut und Rüben (T. Bleidick) <i>KOMÖDIE</i>
SO 05.	19 Uhr: Liebeslügen oder Treue ist auch keine Lösung (I. von Kürthy) <i>KOMÖDIE</i>
MO 06.	19 Uhr: Geschlossene Gesellschaft (J.-P. Sartre)
DI 07.	20 Uhr: Leben des Gallien (von B. Brecht)
MI 08.	15 Uhr: Schräge Weihnacht <b>Theater mit Sahne</b> <i>Nachmittag</i>
DO 09.	20 Uhr: Frühlingserwachen (nach F. Wedekind) <b>Zum letzten Mal!</b>
FR 10.	20 Uhr: Liebeslügen oder Treue ist auch keine Lösung (I. von Kürthy) <i>KOMÖDIE</i>
SA 11.	20 Uhr: Liebesslügen oder Treue ist auch keine Lösung (I. von Kürthy) <i>KOMÖDIE</i>
SO 12.	19 Uhr: AMBERQUILL <i>Live Concert</i>
MO 13.	19 Uhr: Die Physiker (F. Dürrenmatt)
DI 14.	19 Uhr: Der Besuch der alten Dame (von F. Dürrenmatt)
MI 15.	19 Uhr: Ein Mädchen aus den 30ern mit E. M. Kraus <b>Theater mit Sahne</b> <i>Nachmittag</i>
DO 16.	19 Uhr: Antigone (Sophokles)
FR 17.	20 Uhr: Liebeslügen oder Treue ist auch keine Lösung (I. von Kürthy) <i>KOMÖDIE</i>
SA 18.	20 Uhr: Auf den Hund gekommen (K. Wiegand) <i>KOMÖDIE</i>
SO 19.	20 Uhr: Wie Kraut und Rüben (T. Bleidick) <i>KOMÖDIE</i>
MO 20.	19 Uhr: Die Physiker (F. Dürrenmatt)
DI 21.	18:30 Uhr: 24. Deutsch-iranisches Theaterforum um.e.V.
MI 22.	18:30 Uhr: 24. Deutsch-iranisches Theaterfestival Deutsch-iranisches Theaterforum e.V.
DO 23.	19 Uhr: Geschlossene Gesellschaft (J.-P. Sartre)
FR 24.	20 Uhr: Antichrist (Lars von Trier)
SA 25.	20 Uhr: Auf den Hund gekommen (K. Wiegand) <i>KOMÖDIE</i>
SO 26.	18 Uhr: Meinen Hass bekommen ihr nicht (A. Lerris) <i>Lesung</i>
MO 27.	19 Uhr: Die Physiker (F. Dürrenmatt)
DI 28.	19 Uhr: Der Besuch der alten Dame (von F. Dürrenmatt)
MI 29.	19 Uhr: Geschlossene Gesellschaft (J.-P. Sartre)
DO 30.	20 Uhr: Biedermann und die Brandstifter (M. Fritsch)
FR 01.	19 Uhr: Antigone (Sophokles) <b>Dezember</b>
SA 02.	20 Uhr: Liebeslügen oder Treue ist auch keine Lösung (I. von Kürthy) <i>KOMÖDIE</i>
SO 03.	20 Uhr: Die Mausefalle (A. Christie) <i>Veranstalter: Energie Stückwerk</i>
MO 04.	19 Uhr: Die Physiker (F. Dürrenmatt)
DI 05.	19 Uhr: Der Besuch der alten Dame (von F. Dürrenmatt)
MI 06.	19 Uhr: Weihnachten mal anders <b>Theater mit Sahne</b> <i>Nachmittag</i>
DO 07.	19 Uhr: Leben des Gallien (von B. Brecht)
FR 08.	20 Uhr: Antichrist (Lars von Trier)
SA 09.	20 Uhr: Auf den Hund gekommen (K. Wiegand) <i>KOMÖDIE</i>
SO 10.	20 Uhr: Die Mausefalle (A. Christie) <i>Veranstalter: Energie Stückwerk</i>
MO 11.	19:30 Uhr: Mr. Pils Irenhaus (M. Chebbi) <i>Veranstalter: Gruppe Origami</i>
DI 12.	19:30 Uhr: Mr. Pils Irenhaus (M. Chebbi) <i>Veranstalter: Gruppe Origami</i>
MI 13.	15 Uhr: Ein Mädchen aus den 30ern <b>Theater mit Sahne</b> <i>Nachmittag</i>
DO 14.	
FR 15.	20 Uhr: Auf den Hund gekommen (K. Wiegand) <i>KOMÖDIE</i>
SA 16.	20 Uhr: Liebeslügen oder Treue ist auch keine Lösung (I. von Kürthy) <i>KOMÖDIE</i>
SO 17.	19 Uhr: AMBERQUILL <i>Live Concert</i>
MO 18.	
DI 19.	15 Uhr: Stille Nacht, eilige Nacht? mit Heike Behrendt <b>Theater mit Sahne</b> <i>Nachmittag</i>
MI 20.	
DO 21.	
FR 22.	
SA 23.	SILVESTERPROGRAMM:
SO 24.	LIEBESLÜGEN ODER TREUE IST AUCH KEINE LÖSUNG <i>KOMÖDIE</i>
MO 25.	um 18:00 Uhr mit Sektempfang 25.-€ um 21:00 Uhr mit Sektempfang und Neujahrsspekt 30.-€ Reservierung nur gegen Vorkasse bis zum 20.12., danech nur über Vorverkauf im Theater.
DI 26.	
MI 27.	
DO 28.	
FR 29.	20 Uhr: Liebeslügen oder Treue ist auch keine Lösung (I. von Kürthy) <i>KOMÖDIE</i>
SA 30.	18 Uhr: Liebeslügen oder Treue ist auch keine Lösung (I. von Kürthy) <i>KOMÖDIE</i>
SO 31.	21 Uhr: Liebeslügen oder Treue ist auch keine Lösung (I. von Kürthy) <i>KOMÖDIE</i>

Eintrittspreise: 17 € / 12.00 € für Schüler, Studenten, Auszubildene

## Nominiert: Kölner Kinder- & Jugendtheaterpreis 2015

### FRÜHLINGSERWACHEN

nach Frank Wedekind | Regie: Anja Schöne  
 Musik: Jana Reiß und Kölner Band „Lady Jane“ | Mit: Mira Herold, Daniel Widler, Steian Meren, Jana Reiß  
 Ein moderner Klassiker im völlig neuen Gewand: Unrecht, treuland, verlor! Wedekinds Stück: Frühlingserwachen den schwärzigen Ausbruch junger Menschen ins Leben. Dem Regen rund um Sinnfragen, aufblühende Sexualität und gesellschaftlichen Druck inszeniert Anja Schöne als Begegnung zwischen Theater und Konzert. In einer packenden Konfrontation treffen Spielze-nen auf die Musik der Kölner Band Lady Jane. Ein emotionaler, musikalischer Abend für alle, die jung sind oder sich noch daran erinnern können.

### LEBEN DES GALLIEI

von Bertolt Brecht | Regie: Christos Nicopoulos  
 Mit: Uwe Meichner, Steian Meren, Tim Fleischer, Christian Penelnsky  
 Gallien wideruft, von den Herrschenden unter Druck gesetzt, was er über die Bewegung der Himmelskörper weiß – obwohl der Wertschheit damit etwas entgeht. Aber nur so kann er sich vor der Inquisition schützen und überhaupt weiterarbeiten. ....mitreibende Spielfreude... wirkungsvoll eingetragenes Bühnenbild... Dieser Abend vergeht wie im Flug.“ (Kohlische Rundschau)

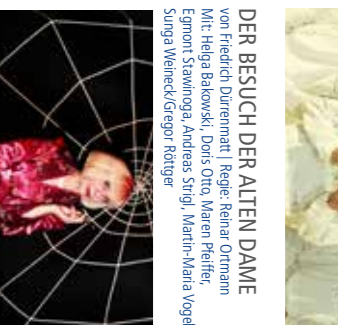


Foto: W. Weimer

## DIE PHYSIKER

von Friedrich Dürrenmatt | Regie: Reinar Ortmann  
 Mit: Tine Wolf, Maen Pfeiffer, Anne Schröder / Vana Langmajer, Thomas Bleidick, Sunga Weineck / Volker Hein, Andreas Strigl

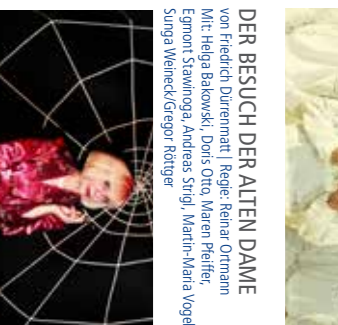


Foto: W. Weimer

### DER BESUCH DER ALTEN DAME

von Friedrich Dürrenmatt | Regie: Reinar Ortmann  
 Mit: Heiga Bakowski, Doris Otto, Warren Pfeiffer, Egnort Stavrinoga, Andreas Strigl, Martin-Viana Vogel, Sunga Weineck/Gregor Rötger